



Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS
HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 4/2015

Ausgabe 107

4. Quartal Dezember 2015

Schenken...



...eine Übung, die zur Weihnachtszeit absolute Hochkonjunktur hat. Es gibt zwar im Laufe des Jahres jede Menge weitere Anlässe zum Schenken, etwa Geburtstag, Namenstag, Hochzeitstag, aber hier fallen die Zuwendungen meist weniger üppig aus, und Jubiläen und neue Lebensabschnitte fallen als Schenkmöglichkeit zu selten an. Während der Handel in der Vorweihnachtszeit deutlich boomt, geht das übrige Geschenke eher im laufenden Geschäftsalltag unter. Kleinere Geschenke bedeuten oft lediglich Aufmerksamkeiten am Rande, und bei einer Einladung verkümmern sie quasi zum Mitbringsel. Bei Werbegeschenken kommt Profitdenken ins Spiel und die Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit. Sie kommen also weniger von Herzen.

Schenken ist beileibe keine leichte Übung, es bedarf intensiver Überlegungen und bereitet sogar oft Kopfzerbrechen, ein Umstand, der nicht selten zu dem Entschluss führt: „Wir schenken uns nichts mehr!“ Eine einfach scheinende Lösung, aber doch schade. Weihnachten ohne Geschenke, ein Alptraum. Kein Wunder, dass die Nichtschenker beim Fest der Feste oft rückfällig werden, schon wegen des kaum hinzunehmenden Wegfalls der Bescherung. Also doch etwas schenken, weil es immer so schön war. Gott sei Dank, gehört doch das Schenken zu den positiven Seiten des Lebens, und man schenkt dem Zugedachten gleichzeitig noch etwas Schönes, nämlich Aufmerksamkeit beim Überlegen und Zeit beim liebevollen Verpacken.

Ein frohes Fest und eine schöne Bescherung
wünscht **Ihre Redaktion**



*Der Heimat- und Bürgerverein
wünscht ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2016*

Dörflicher Winterzauber

Foto: Wolfgang Seidenfuß



Essen und Trinken
Badepause
Sinzig - Bad Bodendorf

**Wir wünschen allen
unseren Gästen, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr 2016.**

Familie Riffel und Mitarbeiter

Bistro ☎ 5084 · Bad ☎ 5087 · www.nostalgiefreibad.de



Historisches
Thermalfreibad
Sinzig - Bad - Bodendorf

Winzer-Gaststätte

*Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und guten Rutsch.*

Inh. Wolfgang Wilhelms
Hauptstraße 117, 53489 Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 99 89 90 · Mobil 0151 / 11 57 18 40
Mail Winzergast@bad-bodendorf.de

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 16.00 – Schluss Küche 16.00 – 21.00 Uhr
Fr. – So. 11.00 Uhr – Schluss Küche 12.00 – 14.00 + 16.00 – 21.00 Uhr



Kfz-Meister-Fachbetrieb



Monte Christo mobile

2.4.94

Kondic

Unsere Leistungen:

- Reparaturen aller Marken
- Klimaanlage-Service
- Fahrzeugaufbereitung Innen & Außen
- Karosserie- & Lackierarbeiten
- HU/AU durch DEKRA Mo + Mi 16.00 Uhr
- Inspektionsservice nach Herstellervorgaben
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Reparatur & Austausch von Autoscheiben
- Gebrauchtwagenhandel
- Fehlerdiagnose (Fehlerspeicher auslesen)

Ihre zuverlässige Kraftfahrzeugwerkstatt vor Ort

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
Moselstraße 71 Telefon 0 26 42 / 99 99 99
53489 Sinzig-Bad Bodendorf Fax 0 26 42 / 99 99 98
Mail info@montechristomobile.de
www.montechristomobile.de

Druckhaus optiprint

www.druckhaus-optiprint.de

kranzweiherweg 15 / 53489 sinzig / tel 0 26 42 - 98 10 51



RADIO HOFFMANN
● ● ● MEDIENTECHNIK

**Telefonanlagen Video TV Sat
Verkauf und Reparatur**

Service aus Meisterhand

Telefon 0 26 42-442 91
Hauptstraße 108 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
www.radio-hoffmann.de · info@radio-hoffmann.de

Von 8 bis 20 Uhr

Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit haben!

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin zwischen 8 und 20 Uhr in einer unserer Geschäftsstellen, bei Ihnen zu Hause oder in Ihrer Firma. Sie bestimmen den Termin, wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!



Volksbank
RheinAhrEifel eG



www.voba-rheinahreifel.de



Kinderkrippenfeier am Heiligen Abend: „Weihnachten im Stall“

Festlich geschmückt präsentiert sich unser Dorf in diesen Tagen, durch die geschmückten Straße zieht ein Duft von Tannengrün und Plätzchen, und die Kinder können es kaum erwarten, bis die vierte Kerze brennt: Es ist Advent, tausend unerfüllte Träume liegen in der Luft und dann ist es endlich soweit: am 24. Dezember um 14.30 Uhr findet das alljährliche Krippenspiel in der Pfarrkirche St. Sebastianus Bad Bodendorf statt.

Frei nach der Geschichte von Astrid Lindgren erzählt eine Mutter ihrem Kind von „Weihnachten im Stall“: „An einem Abend vor langer Zeit, da kamen ein Mann und eine



Frau in der Dunkelheit ihres Weges daher... so beginnt die Geschichte, in der Maria und Josef Unterschlupf in einem Stall bei Schafen, Esel und Pferd finden. Dunkel und kalt war es an diesem Abend, kein Stern leuchtete am Himmel. Doch dann, in der dunkelsten Stunde der Nacht, wird das Jesuskind geboren und der Weihnachtsstern geht auf. Die Engel beginnen zu singen, und die Hirten auf dem Feld erhalten Kunde von der Geburt Jesu. Über dem alten Stall leuchtete der Weihnachtsstern – als dies geschah, war Weihnachten, ein Weihnachten vor langer Zeit – das allererste Weihnachten...“.

Dem Team um Bettina Bewermeier, Johanne Giesen, Stefanie Becker, Anita Heuser und Martina Frenzel ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, eine zauberhafte Inszenierung für die Kinderkrippenfeier auf die Beine zu stellen, die am Heiligen Abend feierlich auf das Weihnachtsfest einstimmen wird. Insgesamt 24 Kinder im Grundschulalter stellen Hirten, Engel, Maria und Josef und die Tiere dar, singend und sprechend, begleitet von der Familienband. Und dann ist Weihnachten endlich da!

**Krippenspiel in der Kirche St. Sebastianus Bad Bodendorf,
Donnerstag, 24.12.2015, 14.30 Uhr** cb

Et wor ens

*Ech wönschen üch en düsseldorf Jahr
en Chressnach, wie se fröher wor.
Ech wönchen üch, dat ohne Hetze
Ihr könnt üch ens zesammesetze.
Ech wönchen üch, dat Alldachsstress
üch net vergesse löt dat Fess.*

*Ech wönchen üch, dat stell die Naach
met Eisblome on weißer Praach.
Ech wönchen üch e ganz klein Stöck
von däm, wat domols wor, zurück.
Ech wönchen üch, dat hell on klor
de Stän strahlt, wie als Kend et wor.*

*Ech wönchen üch, dat met Bedaach
Erinnerunge werden waach.
Ech wönchen üch, Zeeit für en Draum,
em Alldach hät me die jo kaum.
Ech wönchen üch, dat jederein
jrad am Fess ess net allein.*

*Et wor ens – dat deit manchmol wih,
do wor su winnich su vill mih.*

Von Elfi Steickman

*Überarbeitet in Bodendorfer Mundart
von Reinhold Steinborn*



Wer
kennt
das
Glas-
bild
?

Im Bestand des Archivs im Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf gibt es ein Fensterglasbild. Das Glasbild im Format 20 x 30 cm war in einem Fenster eingebaut. Über Informationen zu diesem Glasbild freuen wir uns, denn es ist offenbar ein Kleinod aus unserem Ort, und dessen Herkunft und Geschichte ist uns unbekannt. Bitte melden bei Josef Erhardt, Astenweg 11, Telefon 980793.

Seifer & Co. GmbH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Wartung • Kundendienst



Rastenweg 16 53489 Sinzig www.firma-seifer.de
Tel.: 0 26 42 / 42 12 5

Sanitär Heizung Solar



FUCHS

Werkstätte für textiles Wohnen

Hans-Josef Fuchs
Raumausstattermeister

Telefon 02641/200398
und Mobil 0170/437775
www.raumausstatter-fuchs.de



Schreinerei Steinborn

Meisterbetrieb

Innentüren, Fenster und Haustüren – Reparaturservice
Möbel und Einbauschränke – Innenausbau – Holzfußböden

An der Glasfabrik • 53498 Bad Breisig
Telefon 02642/43644 • Fax 02642/991946



Inhaberin: Monika Klar
im Institut de beauté

MONI'S HAARSTUDIO

Das Studio für „Sie“ und „Ih“

Hauptstraße 41
Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/41463

Bad Bodendorfer Unternehmen

Dämmen, wohlfühlen, Heizkosten sparen!



Schatz, so gemütlich will ich es auch haben.
Ruf bitte bei Lenzen an. Lisa
Ps. Bin gegen 9.00 Uhr wieder da

- ☒ Innenraumgestaltung
- ☒ Fassadengestaltung
- ☒ Bodengestaltung

Wir schaffen Atmosphäre!

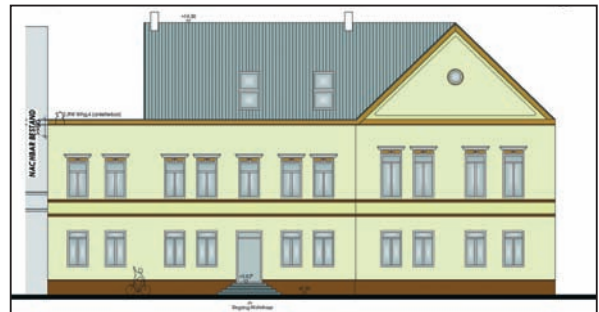
Maler Lenzen

02642 / 903521 53489 Sinzig • maler-lenzen.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

Ein Traditionshaus im Umbruch Großbaustelle Haus Cholin

Es ist sicher keinem entgangen, dass es derzeit am Objekt Cholin Bahnhofstraße 1 so richtig losgeht. Neun Monate mussten die neuen Eigentümer Fabian Wohlfahrt und Kay Bestmann auf die Baugenehmigung warten, eine lange Zeit, in der das Anwesen quasi Dorfgesprächsstoff Nummer 1 war. Bange Frage: „Was wird aus dem Cholin?“ Die Baubehörde hat es sich nicht leicht gemacht, nicht nur, weil es sich um einen recht komplizierten Komplex handelt, sondern auch, weil das als erhaltenswert eingestufte Gebäude in unmittelbarer Nachbarschaft der denkmalgeschützten Burg gelegen ist. Hier hat die Denkmalschutzbehörde mitzureden, was sich bei der Planung, die im Detail mit der Dorferneuerungsbeauftragten der Kreisverwaltung Angelika Petrat abgestimmt ist, deutlich niedergeschlagen hat. Bei unserem Besuch erfahren wir von Fabian Wohlfahrt alles über den Stand der Dinge, und auch auf die Gretchenfrage: „Gibt es wieder Gastronomie?“ bekommen wir bereitwillig Antwort. Die vorliegende Planung sieht zunächst ausschließlich Wohnungsbau vor, aber im Erdgeschoss oder in Teilbereichen inklusive der Scheune ist die Option für Gewerbe, sprich Gastro-



So wird die Vorderfront nach Plan aussehen.

nomie, weiter gegeben, und die Eigentümer stehen Interessenten mit einem schlüssigen Konzept nach wie vor offen gegenüber. Wir bekommen einen Einblick in die von Diplom-Ingenieurin Anne Kathrin Franken erstellten Pläne. Im Dachbereich gibt es eine schon fast fertiggestellte 90m² große Wohnung mit einer Terrasse. Im ersten Stock entsteht eine 180m² große Wohnung für höhere Ansprüche mit einer Terrasse zum Ahrweg hin über dem vorderen Teil der ehemaligen Kegelbahn. Der hintere Teil bis zu den Garagen wird abgerissen, so dass hier zur Straße hin eine schöne offene Hofsituation mit Blick auf die Scheune entsteht. Im Erdgeschoss ist, sollte es nicht noch zu Gewerbe kommen, im linken Teil eine kleinere Singlewohnung geplant und rechts eine 130m² große Wohnung mit Zugang zum Hof unter dem jetzt freigelegten hinteren Rundbogen der ehemaligen Durchfahrt von der Bahnhofstraße aus, wie sie auf alten Fotos noch zu sehen ist. Es ist ohnehin ein Anliegen der Bauherren, möglichst viel historische Substanz und Optik des 1881 erbauten Gebäudes zu erhalten oder wieder herzustellen, was natürlich auch im Sinne von Dorferneuerung ist. So wird etwa die Verklammerung der Fassade verschwinden, und die Fenster erhalten wieder das frühere Gesicht. Derzeit ist das Gebäude grundlegend entkernt, die Bausubstanz ist zwar gut, aber von den technischen Anlagen um Gas, Wasser und Elektrizität konnte nichts übernommen werden. Natürlich ist bis zur Fertigstellung des ehrgeizigen Vorhabens eine Durststrecke zu überwinden, und man will weiterhin viel Eigenleistung einbringen. Am Ende unseres Gesprächs verspüren wir durchaus Optimismus bei Fabian Wohlfahrt und Kay Bestmann, wir können davon ausgehen, dass, wie auch immer dieses Haus mit Leben erfüllt wird, am Ziel eine Bereicherung des Ortsbildes sicher ist.

BK

25 Jahre Theatergruppe Mutabor „Die kleine Hexe“ wird zum Publikumsmagnet

Auf eine erfolgreiche Spielzeit im Jubiläumsjahr konnte die Theatergruppe Mutabor bei ihrem jüngsten Treffen zurückblicken. Mit der „Kleinen Hexe“ von Otfried Preußler hatten die Schauspielerinnen einen echten Kinderbuchklassiker auf die Bühne gebracht. Loderndes Hexenfeuer, tollkühne Ritte auf den Hexenbesen und einige Spezialeffekte begeisterten die Zuschauer, die dicht gedrängt in der Turnhalle der Kita Max und Moritz gespannt die Aufführungen verfolgten. Die handgearbeiteten aufwendigen Kostüme und die selbstgestaltete eindrucksvolle Kulisse ließen die Zuschauer ebenso staunen wie so manche Überraschung, die die Kleine Hexe mit ihren Zaubersprüchen auf die Bühne hexte.

Seit nunmehr 25 Jahren begeistert die Theatergruppe Mutabor große wie kleine Zuschauer mit ihren liebevoll inszenierten Aufführungen. Neben neuen Stücken wie „Spukmeisterschaft in Bad Bodendorf“, das in der vergangenen Spielzeit mit seinem Lokalkolorit die Zuschauer begeisterte, bringt die Theatergruppe auch immer wieder beliebte Kinderbuchklassiker auf die Bühne, darunter „Räuber Hotzenplotz“, „Kalif Storch“ und in diesem Jahr „Die kleine Hexe“.

Mehr als 300 Zuschauer besuchten die Aufführungen im Oktober dieses Jahres. Der Erlös aus den Vorstellungen wird traditionell an Kinder- und Jugendprojekte in Bad Bodendorf gespendet. In diesem Jahr gehen Spenden an: Kindertagesstätte Max und Moritz: die Kita stellt nicht nur die Räumlichkeiten zur Aufführung, sondern auch für die gesamte Probenzeit zur Verfügung; das Geld wird in eine Wasser-Natur-Spielanlage investiert: St. Sebastianus Grundschule: Zuschuss zur Anschaffung von Schul-T-Shirts; Freundeskreis St. Sebastianus: die Tanzgruppe des Kreises



Die Tanzgruppe des Freundeskreises St. Sebastianus Bad Bodendorf mit ihrer Leiterin und Mitglied des Mutabor-teams Petra Seifer-Müller freut sich über die Spenden 0 der Theatergruppe Mutabor

erhält einen Zuschuss zu ihren Ausgaben für den Karnevalstanz; Tier- und Naturfreunde Schwanenteich: das Geld wird den Kinder- und Jugendgruppen zur Verfügung gestellt; Team Vorbereitung Kinderkrippenfeier: die Spende wird in die Ausstattung und Kulisse der diesjährigen Aufführung investiert; Katholische Öffentliche Bücherei: Anschaffung neuer CDs und DVDs für Kinder und Jugendliche.

Schon bald laufen die Planungen für die nächste Spielzeit an, und man darf gespannt sein, mit welchem Stück die Gruppe ihr Publikum dann begeistern wird. **CB**



Weingut Burggarten · Familie Schäfer
53474 Heppingen/Ahr · Landskroner Straße 61
Tel. 02641/2 12 80 · Fax 02641/792 20 · www.weingut-burggarten.de



MARAVILLA
BEAUTY SPA HOTEL & RESTAURANT
★ ★ ★

**Wir wünschen unseren Gästen
und Freunden des Hauses schöne
Feiertage und freuen uns auf ein
Wiedersehen in 2016**



Hauptstr. 158 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 40 00-0 · www.maravilla-spa.de



**Redaktionsschluss
der Dorfschelle 1/2016
3. März 2016**



**KÜPPER
BEDACHUNGEN**

Ralf Küpper	Heerweg 43	53489 Bad Bodendorf
Dachdeckerarbeiten aller Art		Wärmedämmarbeiten
Terrassen- und Balkonsanierung		Dachfensterein-/ausbau
Kupfer- & Zinkarbeiten		Entrümpelung u.a.m.

Mobil: 0175 - 6 46 04 91

Bad Bodendorfer Unternehmen

Herstellung und Reparaturen von Ziegeldächern

LS

Aufdoppelung und Umdeckung von Ziegeldächern

Holzbau Leydecker & Schmitz

ZIMMERERARBEITEN | INNENAUSBAU | TROCKENBAU

Zimmererarbeiten | Holzbausanierungen | Terrassenüberdachungen | Vordächer u. Carports
Balkonbau in Holzbauweise | Holzrahmenbau | Dachgeschossausbauten | Dämmarbeiten

Frank Leydecker | Schubertstraße 5 | Tel. 02642-3086114 | Mobil 0178-72 33 801
53489 Bad Bodendorf | Fax 02642-3086115 | info@holzbau-l-s.de

WWW.HOLZBAU-L-S.DE

Gönnen Sie Ihren Füßen professionelle Pflege
und wohltuende Entspannung!

Mobile Fachfußpflege Inge Baumann

53489 Bad Bodendorf · Ahrtastraße 24

Tel.: (0 26 42) 40 91 26 · Mobil: (0177) 7 48 73 02

- Termine nach telefonischer Vereinbarung -

Willkommen sein - Geborgenheit erleben



Ein liebevolles Miteinander
fördert die Zusammen-
gehörigkeit und das
Gefühl, daheim zu sein.

*Wir wünschen frohe
Weihnachten und
Gottes Segen für
das Neue Jahr.*

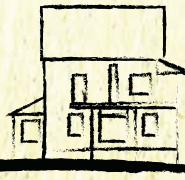
maranatha
SeniorenZentrum

Am Kurgarten · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 40 60 · www.maranatha.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

Ferienwohnungen

Haus in grüner Au



**Familie
Claudia & Stefan Freiberg
Bäderstraße 13
Bad Bodendorf**

www.haus-in-gruener-au.com

0157-77559425

SCHADE
Versicherungsmakler

- Versicherung für Gebäude, Hausrat, Haftpflicht, Unfall
- Optimierung privater Krankenversicherung
- Private und betriebliche Altersversorgung



Hans-Otto Schade
Betriebswirt, Versicherungsfachmann (BWW)
Am Sonnenberg 59, 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642-99787 48, Mobil 0171-6936113
schade@hotelversicherungen.de
www.hotelversicherungen.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

„Die Versicherung ist das einzige Produkt, das Sie nicht mehr kaufen können, wenn Sie es benötigen!“

Dorffesterlöse Neue Relaxbank für Bad Bodendorf

Mit den Einnahmen des alljährlichen Dorffests wurde in Bad Bodendorf eine neue Relaxbank aufgestellt. Diese befindet sich oberhalb des Dorfes, Richtung Ziertheck, mit Ausblick in das Tal Richtung Sinzig.

Die Bank wurde von Mitgliedern der Dorffestgemeinschaft und anderen aktiven Helfern aus dem Dorf eigenhändig zusammengebaut und aufgestellt. Unterstützt wurden sie dabei von den rüstigen Helfern aus Sinzig um Ernst Thelen, da diese bereits mehrere Bänke dieser Art in Sinzig aufgestellt haben. Die Materialien und die Verzinkung des Stahlgerüsts sponserte die Firma Stahlhandel Hürlimann aus Andernach.



Nora Mönch, Alexander Albrecht und Gerold Schreyer vom Dorffestausschuss präsentieren die neue Bank.

Ein herzlicher Dank gilt neben der Firma Hürlimann allen aktiven Teilnehmern, Spendern und Helfern des Dorffests, die diese Investition durch ihr Engagement ermöglicht haben. Die Erlöse des Dorffestes werden regelmäßig zur Verschönerung des Dorfes oder für andere notwendige Investitionen verwendet. Nachdem nun die erste Bank steht, sollen bald weitere Bänke die schönen Spazier- und Wanderwege rund um Bad Bodendorf bereichern. Vorschläge von Bad Bodendorfer Bürgern zu weiteren Standorten werden gerne entgegengenommen. **Nora Mönch**

Auch im Winter unterwegs Bad Bodendorfs rüstige Rentner

Gewiss, die Ruhebänke hätte natürlich auch die Bad Bodendorfer Rentnermannschaft aufstellen können, denn auch in ihren Reihen gibt es tüchtige Handwerksmeister. Aber da die Sinziger schon Erfahrung mit diesen speziellen Bänken haben, lassen die Bodendorfer ihnen gerne den Vortritt. Eine gute Zusammenarbeit wird ohnehin von beiden Seiten angestrebt, denn eine gegenseitige Unterstützung kann schnell mal vonnöten sein.

Zuwendung bekommen in unserem Dorf derzeit zwei Schilder, das Schild an der Kreuzung zur Rotweinstraße mit dem stilisierten Rotweinfass und das Schild zum Radwanderweg am Minigolfplatz. Die Schilder wurden 1978 im Rahmen eines Programms zur Förderung des Fremdenverkehrs der Gebietsweinwerbung und des Landkreises aufgestellt. Die Gestaltung der an acht Stationen der Ahrtastraße wiederkehrenden Ahr-Rotweinsymbole unternahm Schreinermeister Knieps aus Rech. So, wie die Schilder sich allerdings noch vor wenigen Wochen darboten, hat wohl in den 37 Jahren für deren Erhalt keiner eine Hand angelegt. Während das Schild an der Kreuzung



Dieser „Zustand“ ist beendet, das Radwanderschild

zu mindest nur total verwittert und das Dach beschädigt war, war der Zustand des Radwanderschildes nicht nur äußerst unansehnlich, sondern auch gefährlich. Drei der vier Verankerungen waren total durchgerostet, so dass das mindestens drei Zentner schwere Schild jederzeit hätte umfallen können. Hier kam dankenswerterweise die notwendige schnelle Hilfe von Alfred Hupprich, der eine neue Verankerung anbrachte. Inzwischen sind die Schilder sorgfältig abgeschliffen und mehrmals mit einer sehr wetterbeständigen Farblasur gestrichen worden. Der Dachreparaturen haben sich am Schieferdach an der Kreuzung Pitt Jupp Bauer und am Radwanderschild Harald von Rauchhaupt angenommen. Ihnen gilt herzlicher Dank. In einem weiteren Donnerstageinsatz ist das Schild am Minigolfplatz mit einem Kiesbett eingefasst worden, und die seit ewigen Zeiten verschwundene Karte wurde wieder ersetzt. So sind aus Ruinen wieder Aushängeschilder geworden.

Das aktive Team für Bad Bodendorf möchte auch hier nochmal an alle rüstigen Rentner oder alle, die sonst noch etwas Zeit übrig haben, appellieren, für unser Dorf mit anzupacken. Kontakt: H. Weber, Schillerstr. 52, Tel. 5761, oder einfach Donnerstag 9.30 Uhr zum Treffpunkt Bahnhof kommen.

BK

Möhnenverein von 1950

Die Bad Bodendorfer Möhnengesellschaft wird im kommenden Jahr 66 Jahre alt, ein karnevalistisches Jubiläum, das in dieser Session „entsprechend“ begangen werden soll. Grund genug, einmal einen Blick in die heitere Vereinsgeschichte zu werfen.

Am Sonntag, den 20. Februar 1949, fand in der Bodendorfer Gastwirtschaft Bauer der erste Möhnenball nach dem Krieg statt. Vermutlich entstand dabei die Idee zur Gründung eines Möhnenvereins, denn bereits im Februar 1950 fand in „Schäfers guten Stuben“ die Gründungsversammlung statt.

Zur Gründungsmannschaft gehörten neben einer ganzen Reihe weiterer Karnevalisten Gertrud Thelen, Kathrinchen Steinborn, Gretchen Welsch, Marie Polenz, Gret Schäfer und Fine Krämer. Schnell fanden sich noch weitere begeisterte Frauen, und der Verein wuchs schnell auf 30 Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag wurde anfänglich auf 50 Pfennig pro Monat festgelegt.

In den ersten 10 Jahren war Fine Krämer Obermöhn bis sie 1960 nach Rech zog. Der Umzug ist einigen Möhnen in



Haar STATION

Kamm in

Bad Bodendorfer Unternehmen

Inh. Gaby Hoppe-Schäfer · Friseurmeisterin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Gaby Hoppe-Schäfer und Danny

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10.00–18.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Bad Bodendorf · Bahnhofstr. 4 · Telefon 02642/9989376



Nagel- & Fußpflegestudio

Bad Bodendorfer Unternehmen

Claudia Niehues

Am Sonnenberg 48 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Tel. 02642/906269

www.claudis-naildomicil.de · claudis-naildomicil@gmx.de

Termine nach Vereinbarung

GIT - Technik



Wolfgang Gasper
Systemtechniker
Netzwerktechniker
Elektromeister

- Überwachungstechnik & Analytics
- Informations- & Computertechnik
- Datenspeichersystem
- Kassensysteme
- Ersatzteile
- Beratung & Verkauf
- Service & Verkauf
- Service, Installation & Reparaturen
- Privat, Gewerbe & Industrie

Goldguldenweg 4 | 02642/403756 | info@GIT-Technik.de
53489 Sinzig-Bad Bodendorf | 0173/6642450 | www.GIT-Technik.de

ALFRED HUPPRICH

Stahl-Metall · Apparatebau
Edelstahlverarbeitung · Industriemontage
Balkon- und Treppengeländer in Schmiedearbeit
Alu- und Kunststoffenster · Alu- und Kunststofftüren
Schaufensteranlagen · Markisenbau



53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Ahrtalstraße 1
Telefon 0 26 42 / 4 25 97
Telefax 0 26 42 / 4 15 97

Tel. 02642 - 99 97 04

NACHHILFE A.S.

www.nachhilfe-as.de

Täglicher
Nachhilfeunterricht
ohne Vertragsbindung möglich
Sabrina Aengenheyster

Kostenlosen Beratungstermin vereinbaren

Hauptstraße 64 · 53489 Bad Bodendorf



Bad Bodendorfer Unternehmen

guter Erinnerung geblieben, da hierbei nämlich ein Sofa zu Bruch ging.

Die nachfolgenden Obermöhnen waren von 1960 bis 1975 Tinnen Giesen, von 1975 bis 1977 Anne Schmitt, von 1977 bis 1986 Ulla Müller, von 1986 bis 1992 Renate Lüdtker, von 1992 bis 1999 Ulla Müller und von 1999 bis 2011 Christa Bell.



Tel. 02642/46162 o. 6397 · Fax 02642/46163
Hauptstraße 32 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf



Seit 2011 ist Christine Wilden Obermöhn des Vereins mit derzeit 22 aktiven sowie 7 fördernden Mitglieder.

Alljährlicher Höhepunkt des Vereinslebens war und ist der Festumzug an Weiberdonnerstag mit anschließendem Möhnenklatsch. Anfangs zog man dabei mit einem Bauernplanwagen durchs Dorf, einst lange begleitet von Karl Thelen mit seinem Schifferklavier. Später übernahm der Spielmannszug „Blau-Weiß“ die musikalische Begleitung. 1953 fuhr man sogar einmal auf einem Lastwagen des Bodendorfer Thermalsprudels.

Beim Gasthof Albert Giesen (später Oberbillig) nahm der Zug Aufstellung. In den ersten Jahren wurde für einen kleinen Umtrunk bei jedem Geschäft Halt gemacht. Für die Bodendorfer Pänz gab es Kamelle.

Der Umzug und die anschließende Sitzung standen damals stets unter einem Motto. Im ersten Jahr lautete es „Zwei Apfelsinen im Haar“. Danach folgten Themen wie etwa „Hoher Besuch im Schlammbad Bodendorf“, „1000 und eine Nacht“, „Zigeunervolk“ oder „Ein Besuch im Zoo“. Mottos, mit denen man gelegentlich auch am Sinziger Veilchendienstagszug teilnahm.

In den 70er Jahren wurden Möhnenkostüme angeschafft, und der Möhnenklatsch wurde ohne ein bestimmtes Motto thematisch abwechslungsreicher und vielseitiger. Die musikalische Unterhaltung lag dabei über viele Jahre bei „Schumacher's Jupp“. Von Anfang an wurde das Sitzungsprogramm durch Beiträge aus den eigenen Reihen zusammengestellt. Nicht immer führte, wie heute, die amtierende Obermöhn durch die Sitzungen, so wie lange Zeit Katharina Schuld hierbei das Zepter schwang. Während die Sitzungen von Anfang an bis heute ausschließlich der Damenwelt vorbehalten waren, waren und sind die Herren zum anschließenden Tanz stets herzlich willkommen, und Frau freut sich auf die Nachfeier mit der Männerwelt.

Alte Traditionen wurden stets gern gepflegt. So wurde noch vor wenigen Jahren am Dreikönigstag die Bohnenkönigin mit zwei Prinzessinnen gewählt. In kleinen Schachteln waren Bohnen versteckt, darunter zwei schwarze und eine weiße. Die Möhn, die das Schächtelchen mit der weißen Bohne öffnete, war die Bohnenkönigin. Wer die schwarze Bohne erwischte, war Prinzessin.

Ein Höhepunkt im Vereinsjahr ist das Regionalmöhnen-treffen, der „heimliche Feiertag“ eines jeden Möhnenvereins, der von Möhnen für Möhnen gestaltet wird. Mit Sektempfang und großem Hallo am Morgen geht es los. Der Festumzug und das anschließende Programm sind immer ein besonderes Ereignis, nimmt man doch hierbei oft Ideen und Anregungen für den Weiberdonnerstag mit nach Hause. Aber auch die freundschaftliche Verbunden-

Anwaltskanzlei Schneider

Zweigstelle: Bahnhofstraße 15 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
 Telefon 02642/9979629 · Fax 02642/9986589
 Mail ratheoschneider@aol.com

Allgemeines Vertragsrecht · Arbeitsrecht · Betreuung älterer Menschen · Ehe- und Familienrecht, insbesondere Scheidungs- und Unterhaltsrecht · Erbrecht · Grundstücksrecht · Mietrecht · Strafrecht · Verkehrsunfallschadensregulierung und Verteidigung in Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren · Versicherungsrecht · Vorsorgevollmachten inklusive Patienten- und Betreuungsverfügungen

Einen kurzfristigen Besprechungstermin – auch an Samstagen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr – können Sie unter **02642/9979629** vereinbaren.



WÄRMEWECHSEL

Ihre Heizung ist ein altes Schätzchen und die Abrechnung treibt Ihnen Tränen in die Augen? Wir sind Ihr Partner, wenn es um einen Wärmewechsel in Richtung Brennwertheizung, Solartechnik, Heizungsmodernisierung und die Nutzung erneuer-

barer Energiequellen geht. Kompetent und erfahren planen und entwickeln wir ein Heizsystem, das ganz individuell auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten ist. Erwarten Sie eine ökonomische und komfortable Wechselwirkung.

IHR SPEZIALIST FÜR RENOVIERUNG & SANIERUNG.

Rheinallee 47 b · 53489 Sinzig · Tel. 0 26 42/99 38 32
info@karstenseidel.de · www.karstenseidel.de

SEIDEL
 KOMPLETTBÄDER · HEIZSYSTEME

heit der Vereine kommt an diesem Tag nicht zu kurz. Auch außerhalb der Karnevalszeit sind die Möhnen überaus aktiv und nehmen tatkräftig am örtlichen Vereinsleben teil. Etwa beim Dorffest und Weihnachtsmarkt sind sie mit ihrem beliebten Kuchenstand vertreten. Geselligkeit wird bei den Möhnen groß geschrieben. In jedem Jahr steigt ein Grillfest mit Partnern und Familie, und man freut sich auf die obligatorische dreitägige Möhnentour. Das Vereinsjahr endet mit der gemeinsamen Weihnachtsfeier, bevor man sich bald darauf wiederum mit Elan in die neue, heiße Karnevalsession stürzt. Kurzum, bei den Möhnen geht es das ganze Jahr über rund. Gründe zum Feiern finden sich immer, und Frohsinn und Spaß an der Freud verbunden mit liebevollem Brauchtum, stehen an oberster Stelle.

Froh gelaunte Mitbürgerinnen mit Sinn für Humor sind bei den Möhnen herzlich willkommen. Bei Interesse bzw. weiteren Fragen zum Verein steht die Obermöhne Christine Wilden gerne telefonisch unter 02642/992418 oder schriftlich (Christine.Wilden@Bad-Bodendorf.de) zur Verfügung.

Christine Wilden

Kartenvorverkauf für den **Kaffeeeklatsch 2016** am 9. Januar ab 10 Uhr im Café Felber und auch später bei Christine Wilden, Tel. 992418.

Vom Brunnenhof zur „Flammerie“

Seit dem 14. November ist die Gastronomie im historischen Bahnhof nach längerer Vakanz wieder mit Leben erfüllt. Flammerie, zu Deutsch Flammkuchenhaus ist das neue Wahrzeichen, und das Lokal ist nachweislich das erste dieser Art im Kreis Ahrweiler. Der neue Wirt heißt Willi Umfahrer, und er ist in diesem Hause kein unbeschriebenes Blatt. Schon in der Anfangsphase nach der Eröffnung vor fünf Jahren war er hier unter Heinz Schiffer tätig und zeigte viel Kreativität und gastronomisches Fingerspitzengefühl, was vielen Bodendorfern noch gut in Erinnerung ist. So kann man nun durchaus guter Hoffnung sein, dass der nunmehr fünfte Neustart in dieser ansprechend gastlichen Einrichtung endlich zu einer Dauerlösung wird.

Flammkuchen ist die neue, ursprünglich aus dem Elsass stammende Spezialität des Hauses, ein Gericht, das auch in einer kleinen Küche gut zuzubereiten ist.

Grundlage der „tarte flambee“ oder des „Flammekueche“, wie es im Elsass heißt, ist ein sehr dünn ausgerollter Boden aus Brotteig. Mit ihm wurde am Backtag getestet, ob der dörfliche Holzkohleofen heiß genug für die Brote war. „Flammkuchen“ heißt er, weil die Flammen im Ofen noch nicht vollständig ausgelodert waren, wenn der Kuchen eingeschoben wurde. Der Backtag war immer ein gemeinschaftliches Ereignis, und so ist auch der Verzehr des Flammkuchens in geselliger Runde ein besonderes Erlebnis. Der traditionelle Belag aus rohen Zwiebeln, Speck und Sauerrahm oder Schmand wurde mit der Zeit durch



weitere abwechslungsreiche Zutaten erweitert, lukullische Möglichkeiten, die sich auch in der umfangreichen Speisekarte niederschlagen. Bei den 52 Variationen ist für definitiv jeden Geschmack etwas dabei, es fehlt nichts, ob mans deftig, vegetarisch, fischig, scharf oder auch süß mag, und dazu schmeckt natürlich der passende Wein oder ein leckeres Bier. In Ruhe essen und genießen ohne Stress, so wünscht es Willi Umfahrer seinen Gästen, und in einer sehr hungrigen Runde wird „All you can eat“ angeboten, das heißt, Flammkuchen nach Wahl zum Sonderpreis bis man nicht mehr kann. Angeboten wird zudem ein Catering-Service für die Feier zu Hause. Für die kommende Biergartensaison hat man sich auch schon einiges vorgenommen, vorher soll hier allerdings der Bodenbelag für Gäste und Personal besser begehbar gemacht werden. Der angrenzende Boule-Platz passt bestens ins Konzept. Es ist kein großes Problem, den Platz abends zu beleuchten, so dass man auch zur späten Abendstunde einen Besuch in der Flammerie mit einer Partie Boule verbinden kann. Auch Bouleturniere mit gesellschaftlichem Abschluss sind durchaus denkbar.

Alles in allem bedeutet die „Flammerie“ sicher eine schöne Bereicherung im gastronomischen Angebot unseres Dorfes.

BK

KG Rievkooche startet in eine neue Session



Das neue Jahr beginnt für die Karnevalisten der KG Rievkooche nicht erst am 1. Januar sondern mit der Sessionseröffnung am 11.11. Diese wurde in diesem Jahr wieder im Brunnenhof gefeiert. Mit einem dreifachen Alaaf begrüßten die Narren um KG-Chef Jürgen Werf die närrische Zeit und feierten bunt kostümiert und ausgelassen zu jecken Tönen.

Nach der nun eingelegten Weihnachtspause geht es für die KG'ler im Jahr 2016 mit folgenden Veranstaltungen weiter:

Den Anfang macht am Samstag, 23. Januar 2016, die Kindersitzung. Los geht's hier um 14.11 Uhr. Alle Kinder aus Bad Bodendorf und Umgebung sind zum bunten Mit-Mach-Karneval in den Saal der Winzergaststätte eingeladen.

Direkt am nächsten Tag, Sonntag, 24. Januar 2016, feiern die Bad Bodendorfer Senioren im Saal der Winzergaststätte. Sie bekommen ein buntes Programm mit Tänzen, Büttenreden und Musik geboten. Der Eintritt ist frei. Die Senioren können – wie im vergangenen Jahr – gerne wieder den Hol- und Bringservice der KG Rievkooche in Anspruch nehmen: Wer möchte, wird von zu Hause abgeholt und



La Flammerie

Original Elsässer Flammkuchen

Im „Bahnhof Bad Bodendorf“

Bahnhofstraße 4 · 53489 Bad Bodendorf · Mobil 0175/2549342
post@la-flammerie.de · www.la-flammerie.de



Rievkooche bei der Sessionseröffnung am 11.11.

nach der Veranstaltung auch wieder dorthin gebracht. Interessierte Senioren melden sich bitte telefonisch bei Birgit Odenwald-Hanenberg (Telefon: 904564).

Die Rievkooche-Sitzung findet am Samstag, 30. Januar 2016 statt. Die Sitzung startet um 18.11 Uhr. Das Publikum erwartet ein tolles Programm mit viel Lokalkolorit, mitreißenden Tänzen, Stimmungsmusik der Schäl Pänz und witzigen Büttenreden. Der Eintritt beträgt 12 Euro und der Kartenvorverkauf startet am 9. Januar 2016 bei Elektro Schmitz.

Der Vorstand der KG freut sich auf eine tolle und jecke Session. Alle Termine und weitere Infos findet man unter www.kg-bad-bodendorf.de.

Die Post jetzt Bäderstraße 6

Es war der achte Umzug in der im kommenden Jahr 135 jährigen Bodendorfer Postgeschichte. (siehe DS 4/1998 und 3/2008) Seit dem 1. Dezember befindet sich die Post in der Bäderstraße neben dem Friseur Hairstyle. Nun, die Unterbringung der Institution im vorderen Teil des ehemaligen Schleckerlokals war ohnehin nur eine Notlösung, und man ist froh, nun eine wesentlich geeignetere Lokalität gefunden zu haben. So kann man jetzt davon ausgehen, dass in absehbarer Zeit kein weiterer Umzug stattfindet. Bei unserem Besuch zeigt sich Filialeleiterin Simone Jakobs sehr zufrieden mit ihrem neuen Umfeld. Die Ortslage ist hier ideal, und die unmittelbare Nähe der Kreuzung B266 lockt durchfahrende Postkunden an. Weiterhin wird wie bisher das ganze gewohnte Servicespektrum der Post angeboten. Neu ist die Möglichkeit der Buchung über „Car2go“, des neuen Carsharings, bei dem man vor



allein in Innenstädten mit Minutentaktung frei geparkte Kleinstwagen der Marke Smart anmieten kann. Inzwischen ist auch die Aufladung ausnahmslos aller Handys Karten möglich, und man kann Gutscheine von Amazon, Paypal und anderen Anbietern erwerben. Bleibt nur zu hoffen, dass die Post irgendwann auch dem Wunsch vieler Bürger, vor allem aus der Geschäftswelt, nach Schließfächern nachkommt. Die Öffnungszeiten der Filiale sind weiterhin von Montag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr. **BK**

Thermalbad – „Winterschlaf in Grenzen“



Schon sehr bald nach dem Abschwimmen am 4. Oktober musste bereits mit Vorbereitungen auf die kommende Saison begonnen werden, denn das anstehende Arbeitspensum Frank Riffels bis Gründonnerstag ließ keine langen Pausen zu. Zunächst galt es, zwei größere Bäume zu fällen, die zu nah am Beckenrand standen. Danach stand die überfällige Reparatur des Beckens auf dem Plan, da größere Fliesenbereiche unterspült waren und neu verlegt werden mussten. Alle nötigen Vorarbeiten hat dabei Riffel selbst erbracht, um die Kosten im Rahmen zu halten. Er hatte aber auch Hilfe durch Aktive des Fördervereins, die 160 Meter alte elastische Fugen herausgeschnitten und gerei-



Das Thermalbad-Bistro im Umbruch

nigt haben. So konnte das Becken rechtzeitig wieder befüllt werden. Als nächstes ist die Firma Massar aus Koblenz am Zuge, die die Filtertechnikanlage komplett überprüfen muss und auf den neuesten Stand der DIN 19643 bringen wird. Auch für die Sanierung des Duschbereichs hat die Stadt jetzt grünes Licht gegeben. Es entstehen neue Duschen, von denen eine barrierefrei sein wird. Eine weitere Baustelle ist das Bistro, das in Zukunft vom Pächterehepaar in Eigenregie geführt wird. Eva Riffel wird das Restaurant führen und Dagmar Alfter-Wilke, die mit ihrem Mann Lothar das Bistro schon einmal über zehn Jahre geführt hat, wird in der Küche das Zepter schwingen. So hieß es hier, mit Hochdruck die nötigen Renovierungsarbeiten durchzuführen, damit schon zum Weihnachtsmarkt die Besucher einen ersten Eindruck von der neu gestalteten Gastronomie, die künftig „Badepause“ heißen wird, bekommen. Das neue Team hat aber noch einige Ideen zum Wohle seiner Gäste im Auge, die es bis Gründonnerstag umzusetzen gilt. Als letztes Projekt in der Winterpause steht für Frank Riffel, den Bauhof und hoffentlich viele freiwillige Helfer die Verlegung und Neugestaltung der Trink- und Zapfstelle des St. Josef Sprudels im Außenbereich des Bades an. Zu einem ent-

spricht der jetzige Brunnen der Heilquelle nicht mehr den hygienischen Ansprüchen einer solchen Einrichtung, zum anderen ist es sinnvoll, die Anlage auf öffentliches Gelände zu verlegen.

Im kommenden Jahr ist am 18. September ein Gesundheitstag im Thermalbad und im Kurpark geplant. Er wird unter dem Motto „Aktiv für Gesundheit“ durchgeführt, wobei Wasser und Umwelt im Vordergrund stehen. An diesem Tag sollen sich möglichst viele Betriebe und Institutionen rund um die Gesundheit präsentieren. So kann man sich schon jetzt auf die kommende schöne Saison freuen, und die Tage bis zum 24. März kann man übrigens auf einem eigens hierfür vom Druckhaus Optiprint gesponserten Kalender abstreichen, der in den Geschäften ausliegt. **BK**

Endlich ein (kleiner) Rasenplatz...

Seit vielen Jahren bemüht sich der Vorstand des SC Bad Bodendorf redlich um Ausbau und Modernisierung der Sportstätten an der Bäderstraße. Konkurrierende Vereine mit modernen Sportanlagen wie Remagen und Kripp stehen nicht nur sportlich, sondern auch etwa bei der Werbung um Mitglieder wesentlich besser da.

Der Verein fand Gehör bei der Stadt, und der Bürgermeister konnte schließlich einen nötigen finanziellen Zuschuss für das geplante Projekt Kleinspielfeld zusagen. Mit weiteren Mitteln von Sportbund Rheinland und Kreisverwaltung wurde die Finanzierung komplettiert, und der Vorstand stimmte im Frühjahr der Umsetzung des ca. 50000 Euro teuren Projektes zu. So konnte der Startschuss zum Bau fallen



Dankenswerterweise stellte Bauunternehmer Reiner Schulze seine Zeit und schweres Gerät für die Realisierung in Aussicht. Die Planung des Platzes führte maßgeblich Jörg Baltes durch. Baltes hatte bereits im Jahr zuvor an der Hauptstraße einen Bolzplatz errichtet und dabei viele nützliche Erfahrungen sammeln können. So war es ihm auch zu verdanken, dass nicht nur die technische Umsetzung mit entsprechender Bewässerungsanlage und Zaunanlage detailliert konzipiert werden konnte, sondern auch, dass alles in professionelle technische Zeichnungen und computergestützte 3D-Modelle umgesetzt werden konnte. Er begleitete im Anschluss auch die komplette Umsetzung des Projekts mit technischem Sachverstand, Lösungsvorschlägen und mit viel handwerklichem Geschick.

Die ersten, nun auch für Außenstehende sichtbaren, Schritte machte Reiner Schulze mit Bagger und Fräse. Der Erdwall zwischen Hartplatz und Vorplatz wurde abgetragen und auf die neue Fläche verteilt, um das Niveau anzuheben. Die Firma Werhand legte die Rohre unter dem Spielfeld in den Boden und Rolf Hirsch sorgte fachmän-

nisch für die komplette unterirdische Verkabelung der Beregnungsanlage.

Anschließend begann der Bau der Zaunanlage. Dort, wo die Pfosten für den Zaun bereits standen, begann ein vom Projektleiter liebevoll auch als „Rentner-Gang“ bezeichnetes Team, bestehend aus Peter Loga, Rolf Hirsch, Mike Beitzel, Karl Halbmänn und Peter Bauer mit dem Verlegen von Platten unter den Zaun.

LKWs mit vielen Tonnen Spezialerde lieferten das Material für eine Rasentragschicht, unterstützt durch Handarbeit vieler Helfer (u.a. Andreas Knechtges, Albert Strohe, Rolf Hirsch, Karl Halbmänn) und mit Einsatz moderner Messtechnik nivelliert wurde.

Durch zusätzliche finanzielle Möglichkeiten rückte die mit vielen Vorteilen verbundene Verlegung von Rollrasen (anstatt Einsaat) wieder in den Bereich des Machbaren. Fast 60 Tonnen Rollrasen sollten per Hand verlegt werden und die Bereitschaft zu helfen übertraf alle Erwartungen. Zum Verlegewochenende Anfang November unter dem Motto „Das Runde muss ins Eckige“ hatten sich letztlich mehr als 50 Helfer gemeldet. Statt am Sonntagabend waren die Arbeiten bereits am Samstagvormittag erledigt. Mit dem Anbau der Mährobotergarage vollendeten Jörg Baltes, Rolf Hirsch und Dirk Bach von Rauchhaupt die baulichen Maßnahmen am Platz.

Der SC Bad Bodendorf bedankt sich bei allen Freunden und Mitgliedern des Vereins, bei der Stadt Sinzig und ihren Mitarbeitern, bei der Kreisverwaltung, dem Sportbund Rheinland, bei RWE, Volksbank und Kreissparkasse, bei der Firma Heuser, bei Gunnar Hoischen, dem Hotel Maravilla und allen weiteren Spendern für die tolle Unterstützung. Alle Helfer können hier nicht namentlich genannt werden, ganz sicher werden sie aber auf der Gästeliste zur großen Einweihungsfeier am 16. April 2016 stehen. **Tobias Jenatscheck**

Vereine in Bad Bodendorf haben sich neu ausgerichtet und neu strukturiert



Der Heimat- und Bürgerverein und die Dorfgemeinschaft Zukunft Bad Bodendorf arbeiten enger zusammen und haben ihre Aufgabenfelder neu aufgeteilt und zusammengefasst. Voraussetzung war hierzu die Genehmigung der neuen Satzung durch das Amtsgericht. Dieses ist mittlerweile geschehen.

Was hat sich im HBV geändert?

Der bisherige Vorstand wurde verjüngt und zur Entlastung Arbeitskreise gebildet. In Zukunft werden die anstehenden Aufgaben durch den zukünftigen Arbeitskreis abgearbeitet. Jede Arbeitsgruppe hat einen Leiter. Dieser wird auf der entsprechenden Jahreshauptversammlung gewählt und ist Mitglied im erweiterten Vorstand. Folgende Arbeitskreise wurden gegründet:

AK Dorfschelle – Erstellung der Dorfschelle, welche vier Mal im Jahr erscheint

AK Obstwiesen – Erhalt und Verjüngung der Streuobstwiesen

AK Hütte – Verwaltung und Instandhaltung unserer Hütte am Ahrufer

AK Archiv – Erforschung und Archivierung der Heimatgeschichte im Archiv in der Hauptstraße

AK Technikmuseum – Erhalt der Kohlesäureverflüssigungsanlage, sowie Führungen

AK Feste – Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

AK Kunstkreis – Bad Bodendorf kreativ

AK Weihnachtsmarkt – Organisation und Durchführung des Weihnachtsmarktes Anteil HBV

AK IT – Ausstattung und Pflege der IT und Gestaltung und Pflege der Homepage

Getrennt hat sich der HBV vom Martinsausschuss.

Der geschäftsführende Vorstand erhofft sich mit dieser Organisationsform eine bessere Umsetzung der anstehenden Aufgaben. Erste Ergebnisse bestätigen diese neue Vorgehensweise.

Der Verein hat aktuell 241 Mitglieder.

Was hat sich im Verein

Zukunft Bad Bodendorf geändert?

Hier fanden umfangreiche Umstrukturierungen statt.

Bestehende Interessenvertretungen und Gemeinschaften wurden in dem Verein Zukunft Bad Bodendorf als neue Abteilungen integriert. Diese sind somit Teil eines eingetragenen gemeinnützigen Vereins. Somit können Spenden entgegengenommen werden und Zuwendungsbescheinigungen erstellt werden.

Folgende Abteilungen wurden gegründet:

Dorffestausschuss – organisiert das einmal im Jahr stattfindende Dorffest. Der Ausschuss ersetzt die bisherige Dorffestgemeinschaft.

Seit 1977 wurden die Erlöse vom Dorffest für verschiedene Projekte eingesetzt. Unter anderem waren dies:

Zuschuss an den Sportverein nach dem Brand des Sportlerheims

Anlage des „Historischen Weinberges“ am Bahnhof als Symbol für den Startpunkt des Rotweinwanderweges

Sanierung der Grillhütte am Ahrufer

Zuschuss für die Neuanlage des Bolzplatzes am Ortsausgang in der Hauptstraße

Beschaffung des Festzeltes zur Nutzung durch die Bad Bodendorfer Vereine

Aufstellen einer ersten Relaxbank

Zuschuss für Geräteanschaffung in der KITA

Zuschuss für die Einrichtung der Küche in der Grundschule

Martinsausschuss – organisiert den Martinsumzug

Seniorentreff – organisiert einmal im Jahr ein Seniorentreffen in der Weihnachtszeit

Lenkungsgruppe – fördert Pflanzanlagen, einschließlich integrierter Kunstgegenstände, sowie das Aufstellen von Ruhebänken und seniorengerechte Gestaltung von Wegen und Plätzen und die Pflege des Brauchtums. Hierunter fallen unter anderem die Aktivitäten zur Sanierung des Quellensteiges, Pflege des Rundweges der Düfte, Konzepterstellung zum Projekt Schwanenteich in der Zukunft sowie die Aufstellung von Ruhebänken.

Der Verein hat aktuell 41 Mitglieder.

Diese beiden Vereine mit ihren ehrenamtlichen Helfern wollen durch ihr Engagement unser Dorfleben lebens- und liebenswerter gestalten. Wir sind für jedes neues Mitglied dankbar. Der Mitgliedsbeitrag für die Mitgliedschaft im HBV beträgt 18 € pro Jahr und für den Verein Zukunft Bad Bodendorf einmalig 10 €.

Die Anschriften und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage bad-bodendorf.de.



G. Schreyer

Neue Gesichter im Arbeitskreis Streuobstwiesen

Seit Oktober hat der Arbeitskreis Streuobstwiesen mit Michael Papenberg und Maren Milsmann zwei neue Koordinatoren bekommen. Michael Papenberg wohnt seit die-



sem Jahr in Bad Bodendorf, ist freier Grafiker und Illustrator, eine seiner Arbeiten war ein BINGO-Jubiläumsprojekt „Streuobstwiesen blühen auf“. Maren Milsmann ist Dipl.-Ing. der Landschafts- und Freiraumplanung und war im Umweltamt der Stadt Sankt Augustin bereits für die Pflege von Obstwiesen zuständig.

Beide wollen die erfolgreiche Arbeit von Sabine Stein fortsetzen, die in Zusammenarbeit mit Eigentümern und Besitzern den Arbeitskreis drei Jahre lang koordiniert hat. Der Arbeitskreis Streuobstwiesen hat es sich zum Ziel gemacht, die Obstwiesen rund um Bad Bodendorf zu erhalten und sich um eine Erneuerung des Bestandes zu kümmern.

Gemeinsam organisiert wird die Pflanzung von neuen Bäumen, deren Pflege und der Erhaltungsschnitt von Altbäumen sowie das Entfernen von Mispeln aus den Baumkronen. Diese Tätigkeiten werden mit den Bewirtschaftern und Eigentümern im Vorfeld abgesprochen. Zum Treffen des Arbeitskreises Streuobstwiesen am 11. Dezember waren alle Bewirtschafter der Flächen vertreten und es fand ein reger Austausch über die bisherige und zukünftige Zusammenarbeit statt. Als ihr erstes Projekt erstellten die zwei neuen Koordinatoren eine Standortkarte der Bäume und den Flyer „Baumpaten gesucht“, der im Ahrtal-Café und in verschiedenen anderen Geschäften von Bad Bodendorf ausliegt. Gesucht wird für die Pflege der Jungbäumen nach Baumpaten, die zweimal jährlich Gräser und Kräuter im Wurzelbereich entfernen und die Anbindung kontrollieren.

Das erste PflaGETreffen der neuen Baumpaten wird am 20. Februar 2016 stattfinden. Anmeldung bei Maren Milsmann 02642/3086400 oder Michael Papenberg 02642/9045245.

Maren Milsmann

Schlag die Möhre 2016

Aufruf zum Mitmachen. Am Samstag, dem 23. Januar 2016, findet von 14.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr in Westum wieder der „olympische Wettstreit“ der Stadtteile von Sinzig statt. Bei den Spielen handelt es sich um einen Mix aus Sport, Geschicklichkeit, Allgemeinwissen und Konzentration.

Wir in Bad Bodendorf möchten im nächsten Jahr nicht nur unseren Vizemeistertitel von 2015 verteidigen, sondern streben nach „Höherem“. Aus diesem Anlass suchen wir noch Interessierte und Begeisterte aus dem Dorf, die uns im Januar unterstützen wollen. Spaß und Spannung sind an diesem Tag garantiert. Bei Interesse bitte melden bei Alexander Albrecht unter 0177/5275270.



Das Dorffest neu beleben: Ideen gesucht!

Bei der gut besuchten Versammlung der Dorffestgemeinschaft im November, bei der es um Nachlese und Manöverkritik zum diesjährigen Dorf-

fest ging, wurde festgestellt, dass der Besucherstrom vor allem in den Nachmittagsstunden merklich nachgelassen hat. Man war sich einig, dass es notwendig ist, das Fest attraktiver zu gestalten. In der konstruktiven Debatte hierzu wurden bereits einige gute Vorschläge gemacht. So sollen nach dem Motto „Wer kann was, was andere nicht können?“ mehr Handwerker und Kunstschaffende angesprochen werden, sich beim Fest zu präsentieren. Mehr Mitmachaktionen sollen angeboten werden, wie etwa Kegelbahn, Torwandschießen, Tauziehen u.ä. Ein Mitbürger stellte zudem in Aussicht, seine Kasperle Theaterbühne einzubringen.

Die Dorffestgemeinschaft appelliert an alle Mitbürger, über eine Belebung des Festes, das 2017 bereits vierzig Jahre alt wird, nachzudenken. Neue Vorschläge, Ideen oder Angebote sind herzlich willkommen. Bitte melden beim Ortsvorsteher Alexander Albrecht unter Telefon 0177/5275270 oder anderen Mitgliedern des Festausschusses. **BK**

Seltenes-Handwerk.

Book-Arts-and-more.de

**Frohe Weihnachts-Feiertage
und ein gesundes, erfolgreiches 2016**

**Bad Bodendorfer
Unternehmen**

www.bad-bodendorf.com

**Blumen
FUCHS**

Gartenbau & Floristik

Hauptstrasse 48 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Tel. 0 26 42 / 4 11 66 • Fax 0 26 42 / 4 11 09
blumenfuchs@gmx.de



INSTITUT DE BEAUTÉ

LONG-TIME-LINER
CONFITURE MAKE-UP

NAGELSTUDIO Waltraud Loose

40 99 94

**KOSMETIK INSTITUT
BÄBÖR Fidan Hesso**

99 93 72

Inh. Monika Klar

**MONI'S
HAARSTUDIO**

4 14 63

Hauptstraße 41 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf
www.institutdebeaute.de

Frohes Fest

und viel Glück im neuen
Jahr wünscht allen Kunden,
Freunden und Bekannten

Familie Stefan Schmickler
Malermmeister

Bäderstr. 18 • 53489 Bad Bodendorf • Tel. 0 26 42 / 422 42 • stefanschmickler@web.de

Das City-Immobilien Team
wünscht

City-Immobilien
& Projektentwicklung

Hauptstraße 108b
53474 Bad Neuenahr Ahrweiler
Tel.: 0 26 41 - 900 573
www.immo-aw.de

zum Weihnachtsfest

- besinnliche Stunden,

zum Jahresende

- Dank für Vertrauen und Treue,

zum neuen Jahr

- Gesundheit, Glück und Erfolg



Der Makler Ihres Vertrauens

**Solidarische
Landwirtschaft**

sich die Ernte teilen

SoLaWi-Rhein-Ahr Info Veranstaltung

Mittwoch, 13. Januar 2016, 19.00 Uhr
Winzer Gaststätte, Hauptstr. 117, Bad Bodendorf

Rhein-Ahr-Akademie.org

Fleischerei

Albrecht

Prädikat Frische

Einfach lecker!

Fleischerei Albrecht

Horst Albrecht • Telegrafienstraße 6 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Tel. 02641 9172672 • Fax 02641 9172671
www.fleischerei-albrecht.de

**Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**

wünschen wir allen
Mitgliedern, Freunden,
Gönnern und Sponsoren
des SC Bad Bodendorf 1919 e.V.

Im Namen des Vorstandes
Lutz Baumann
(1. Vorsitzender)



**GÄSTEHAUS
BAUER**

— *Ambiente* —

Wir wünschen unseren Gästen
frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Madeleine, Melanie und Peter Koschek

Saisoneroöffnung 3. März 2016

Sinzig-Bad Bodendorf · Hauptstr. 52 · Tel. 02642/42187
Fax 02642/903910 · Mail info@gaestehaus-bauer-koschek.de
www.gaestehaus-bauer-koschek.de




Wir wünschen allen
unseren Mitgliedern,
Bad Bodendorfer Bürgern,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr 2016.

Lohnsteuerhilfverein Rhein-Ahr-Eifel e.V.
Elke von Rauchhaupt
Beratungsstellenleiterin
Naheweg 2, 53489 Bad Bodendorf, Tel. 02642/9939933



Fahrschule Henneke

... die Schule,
die Spaß macht!

Top-Ausbildung
in allen
Klassen



53489 Sinzig, Ausdorferstr. 39
Info + Unterricht: di. + do. ab 19.00 Uhr
Tel. 02642 / 4 17 13

53474 Bad Neuenahr, Hauptstr. 37
Info + Unterricht: mo. + mi. ab 18.30 Uhr
Tel. 02641 / 91 68 63

www.fahrschule-henneke.de

Wir danken Ihnen für das uns
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen Ihnen
ein schönes Weihnachtsfest
und ein erlebnisreiches Jahr 2016.



Getränke

Mo.-Sa.
800-2145 Uhr

Oase

Tirréé

ABHOLMARKT · HEIMSERVICE

Tel. 02642 - 99 26 03

Am Rotweinwanderweg · Heerweg 18

Familie Tirréé wünscht allen Freunden,
Kunden und Bekannten ein schönes
Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr.




Wir wünschen allen
unseren Mitgliedern,
Freunden, Gönnern
und deren Familien
sowie der ganzen Bevölkerung
ein frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr.

Spielmannszug "Blau-Weiß" Bad Bodendorf



Die KG Rievkooche
Blau-Weiß e.V.
wünscht allen Bürgern
von Bad Bodendorf
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr 2016.



Garage und Stellplatz für den Karnevalswagen gesucht!

Hallo Ihr Lieben, die Jecken von der KG Rievkooche aus Bad Bodendorf suchen eine Garage und einen Stellplatz für ihren Karnevalswagen zur Miete. Die Garage sollte in Bad Bodendorf liegen, der Stellplatz im Großraum Sinzig. Wenn jemand was anzubieten hat, bitte bei Silke Diedrich melden: Telefon 02642/992611 oder Mail an: schriftfuehrer@kg-bad-bodendorf.de

Danke für Eure Mithilfe, Euer Paul Puffer

Impressum:

Herausgeber: Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V., Saarstraße 1, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 02642/99 14 14, Telefax 02642/99 14 97
Redaktion: verantwortlich: Bernhard Knorr (BK), bernhard.knorr@bad-bodendorf.de
Mitarbeit: Cora Blechen (CB), Renate Nagel (RN), Daniela Pörzgen (DP) und Thomas Portugall (tp)
Anzeigenredaktion und Satz: Dieter Dessauer, Tel. 02642/403199, dieter.dessauer@bad-bodendorf.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2014

Druck und Herstellung: OPTI-PRINT, Tel. 02642/98 10 51

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Auflage: 2100

Abgabe und Zustellung: kostenlos an alle Haushalte in Bad Bodendorf

Bankverbindungen:

Volksbank RheinAhrEifel eG, Zweigstelle Remagen
IBAN: DE3157 7515 9101 4143 0100 BIC: GENODE33HAN
Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Bodendorf
IBAN: DE2157 7513 1000 0056 2272 BIC: MALADE51AHR

Veranstaltungskalender

19. Dez. **Musikalische Adventsfeier** an der Kirche
18.30 Uhr Vorabendmesse
anschließend Ortsvereine laden ein:
(ca. 19.30 Uhr) Vorträge vom MGV „Eintracht“,
Spielmannszug Blau-Weiß und dem
Blasorchester St. Sebastianus
dazu gibts Glühwein, Siedewurst etc.
16. Januar **Kapitel der Bruderschaft St. Sebastianus**
9.30 Uhr Messe
anschl. Kapitel in der Winzergaststätte
23. Januar **Die ultimative Kindersitzung**
14.11 Uhr der KG Rievkooche
Saal der Winzergaststätte
Eintritt 2.50 €
Viel Spaß, Tanz und Spiele
Ausrichter:
die Bad Bodendorfer Tanzgruppen
24. Januar **Seniorenitzung**
14.11 Uhr KG Rievkooche
Winzergaststätte (siehe Artikel S. 9)
25. Januar **Ortsbeiratssitzung** 20 Uhr Maravilla
30. Januar **Rievkooche-Sitzung**
18.11 Uhr die große Karnevalsitzung
der KG Rievkooche
im Saal der Winzergaststätte
Eintritt 12.- €
Anschließend:
Rievkooche-Party
Kartenvorverkauf ab 9. Januar
bei Elektro Schmitz
4. Februar **Weiberfasnacht**
ca. 13.45 Uhr **Möhnenumzug durch das Dorf**
ab Burg
anschl. **Kaffeeklatsch** der Möhnen-Gesellschaft
in der Schützenhalle Eintritt: 11.-€
Kartenvorverkauf: 9.1. ab 10.00 Uhr
Ahrtal-Café und auch später
bei Christine Wilden, Tel. 992418

Technikmuseum u. Heimatarchiv jeweils 13.00–16.00 Uhr
Termine: 7. Februar Archiv und 6. März Technikmuseum

Es weihnachtet im Heimatarchiv

Es lohnt sich ein Spaziergang zum Heimatarchiv in der Hauptstraße 56, vor allem für kleine und große Modell-eisenbahnfreunde. Zu einem erstrahlt das vom Archivar Josef Erhardt schön geschmückte Schaufenster in weihnachtlichem Glanz, zum anderen ist wieder Heusers wunderschön gestaltete Eisenbahnanlage Marke Minix zu sehen, die von außen auf Knopfdruck in Bewegung gesetzt werden kann. Mario und Sohnmann Olly haben wieder einige Stunden zugebracht bis alles perfekt funktionierte. Allen an dieser schönen Weihnachtsaktion Beteiligten gebührt herzlicher Dank.

Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön
und wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein glückliches, gesundes,
neues Jahr 2016.



Ihre Bad Bodendorfer Möhnen

HAIRSTYLE

Cut and Colour

Bad Bodendorfer
Unternehmen

Marita Schmitz

53489 Sinzig - Bad Bodendorf • Bäderstraße 8 • 02642-42293

Dienstags bis 20.00 Uhr geöffnet!

Erich Riske

Maler- und
Lackierermeister



Moderne Raumgestaltung
Bodenbeläge
Wärmedämm-Verbundsysteme
Fassadengestaltung
Lehmputz
Tapezierarbeiten

Am Rotberg 43
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 0 26 42 / 98 13 85
Mobil 0170 / 5 80 35 88

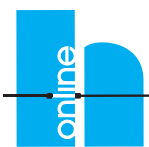
Diplom-Ingenieur

Karl Hanenberg

Service und Beratung
rund um den PC



Schwalbenweg 7 - 53489 Sinzig
Telefon 02642 9939460 - Mobil 0163 4307123
info@hanenberg-online.de - www.hanenberg-online.de



- ✓ EDV-Service für Gewerbe und Privat
- ✓ Webseitenerstellung
- ✓ Hardware / Software / Verkauf
- ✓ Netzwerke / WLAN / DSL / IP-Telefonie
- ✓ Virenschutz / Datenrettung / Security

Generalvertretung Jörg Hemmer

Landgrafenstr. 31 • 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon (0 26 41) 2 15 50 • Telefax (0 26 41) 2 15 40

www.allianz-joerg-hemmer.de

Allianz



J. Bauer u. Sohn

G
m
b
H

53489 Sinzig-Bad Bodendorf

- Bau- und
Möbel-Schreinerei
- Innenausbau
- Treppenbau
- Bestattungen

Werkstätten: Gartenstraße 11
Büro: Schützenstraße 31

Telefon 026 42 / 98 12 33
Fax 026 42 / 98 12 35

Bad Bodendorfer
Unternehmen

Ahrtal-Café

Genießen Sie in gepflegter und gemütlicher Atmosphäre unser reichhaltiges Warenangebot...

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team vom Ahrtal-Café.

Lucia Felber

Bäckerei · Konditorei · Café Lucia Felber
Hauptstr. 92-96 · 53489 Bad Bodendorf · Tel. 02642/42608

Bad Bodendorfer Unternehmen



SCHMITZ

service point

Schmitz

ELEKTROINSTALLATIONEN
SOLARSTROM-ANLAGEN
TV-VIDEO-TELEKOM-SAT
HAUSGERÄTE-HAUSTECHNIK
KUNDENDIENST

Elektro Peter Schmitz GmbH
Bahnhofstraße 6
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
www.servicepoint-schmitz.de ☎ 02642-42627

Bad Bodendorfer Unternehmen

Unsere Leistungen für Sie!

- » Krankengymnastik
- » Massage
- » Krankengymnastik am Gerät
- » Lymphdrainage
- » und vieles mehr!

Praxis für Physiotherapie
Gesundheitsclub
GUNNAR HOISCHEN
Schillerstraße 62
53489 Bad Bodendorf
Telefon 02642/981103
Telefax 02642/981105
E-Mail: info@physio-hoischen.de
Internet: www.physio-hoischen.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

hysiotherapie



Brunnen-Apotheke
Apotheker Frank Wegner
53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Bahnhofstraße 9
Telefon 02642/41200 · Fax 02642/44023

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.

www.brunnen-apo-sinzig.de

Stark für Ihre Gesundheit !!

Reformhaus Bad Bodendorf
Inh. Frank Wegner

Reformhaus

Treffpunkt gesunden Lebens

Bahnhofstraße 9
53489 Sinzig-Bad Bodendorf
Telefon 02642/980101
Fax 02642/44023

Bad Bodendorfer Unternehmen



www.ksk-ahrweiler.de

seit 15 Jahren

*Menschen verstehen
Sicherheit geben
Zukunft denken*

Kreissparkasse Ahrweiler

Bad Bodendorfer Unternehmen







